



Bosch BIT 1000: Der Alleskönner für die E-Mobility – Sicher, smart, schnell

Januar 2026

PI 12049 MA

Neuer Batterie-Isolationstester von Bosch optimiert Diagnose und Wartung von Hochvolt-Systemen bis zu 1000 Volt

- ▶ Multifunktionales Werkzeug kombiniert Isolations-, Multimeter- und Wärmebildfunktionen in einem kompakten Gerät
- ▶ Intuitive Bedienung dank klarem 3,5-Zoll-Farbdisplay und Bluetooth-Konnektivität für effizientes Arbeiten
- ▶ Sichere Diagnostik und zuverlässige Prüfung von HV-Systemen inklusive präziser Isolationsmessung und automatischer Kondensatorentladung

Plochingen – Bosch erweitert sein Werkstattausrüstungsportfolio um den neuen Hochvoltbatterie-Isolationstester BIT 1000. Das Prüfgerät ist speziell für die Anforderungen der Elektromobilität entwickelt und löst den bewährten FSA 050 ab. Er bietet Werkstätten, die sich mit der Wartung und Reparatur von Elektro- und Hybridfahrzeugen befassen, ein Höchstmaß an Sicherheit, Präzision und Effizienz. Der BIT 1000 ist ab sofort verfügbar und wird zu einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis angeboten.

Sicherheit und Präzision bei Hochvolt-Arbeiten

Die Arbeit an Hochvolt-Systemen erfordert höchste Sorgfalt und spezialisierte Werkzeuge. Der Bosch BIT 1000 wurde entwickelt, um die Sicherheit des Werkstattpersonals zu gewährleisten und gleichzeitig präzise Diagnoseergebnisse zu liefern. Er ermöglicht eine zuverlässige Isolationsprüfung von Hochvolt-Komponenten, erkennt Degradation und Leckagen und sorgt so für einen sicheren Fahrzeugbetrieb. Ein Sicherheitsaspekt ist die automatische Entladung der Kondensatorspannung nach der Messung, die den Bediener vor unbeabsichtigten Stromschlägen schützt. Die Messung des Isolationswiderstands erfolgt mit verschiedenen Testspannungen (125 V, 250 V, 500 V, 1000 V), die der BIT 1000 automatisch an das jeweilige Prüfobjekt anpasst.

Ein Werkzeug, vielfältige Funktionen

Der BIT 1000 ist ein echtes Multitalent: Er vereint die Funktionalität eines Hochspannungs-Isolationstesters mit umfassenden Multimeter-Funktionen und einer integrierten Infrarot-Wärmebildkamera. So können Werkstattprofis nicht nur Spannung (AC/DC bis 1.000 V), Widerstand und Frequenz messen, sondern auch berührungslos Oberflächentemperaturen von -20 °C bis 260 °C erfassen. Dies ermöglicht eine schnelle und sichere Identifizierung von Hot Spots und potenziellen Problemen in elektrischen Bauteilen, Batteriesystemen und Antriebseinheiten, ohne direkten Kontakt zu den stromführenden Komponenten.

Intuitive Bedienung und smarte Datenverwaltung

Für einen reibungslosen Workflow in der Werkstatt ist der BIT 1000 mit einem klaren, 3,5-Zoll großen Farbdisplay und einem intuitiven Drehschalter zur Auswahl des gewünschten Messverfahrens ausgestattet. Die Bluetooth-Konnektivität erlaubt die drahtlose Datenüberwachung, -aufzeichnung und -analyse, was die Dokumentation und das Teilen von Messergebnissen erheblich vereinfacht. Das robuste Gehäuse und die speziellen Testkabel sind auf den anspruchsvollen Werkstattalltag ausgelegt und garantieren eine lange Lebensdauer.

Der Bosch BIT 1000 ist damit der ideale Partner für freie Werkstätten und Großhändler, die sich auf die wachsende Bedeutung der Elektromobilität einstellen und ihren Kunden höchste Qualität und Sicherheit bieten wollen.

Pressebilder und Infografiken im Bosch Media Service unter www.bosch-presse.de.

Leserkontakt:

Robert Bosch GmbH

Mobility Aftermarket

Telefon 09001 942010

E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Journalistenkontakt:

Nico Krespach

Telefon: +49 721 942-2209

E-Mail: Nico.Krespach@bosch.com

Der Geschäftsbereich Mobility Aftermarket (MA) bietet Handel und Werkstätten weltweit moderne Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatzteilsortiment - vom Neuteil über Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von MA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung, aus eigenentwickelten und spezifisch für den Aftermarket gefertigten Produkten sowie Dienstleistungen. Über 17 000 Mitarbeiter und ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass die Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. MA bietet zudem Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Trainings sowie technische Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit rund 13 000 Betrieben, sowie AutoCrew mit über 1 000 Betrieben in mehr als 100 Ländern. Darüber hinaus unterstützt MA mit Bosch Classic Besitzer von Oldtimern und Youngtimern mit einem breiten Sortiment an Ersatzteilen und Services.

Mehr Informationen unter <http://www.boschaftermarket.com>

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 418 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2024). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von 90,3 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Elektrifizierung, Digitalisierung, Vernetzung sowie die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Sensorik, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 490 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 87 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de.